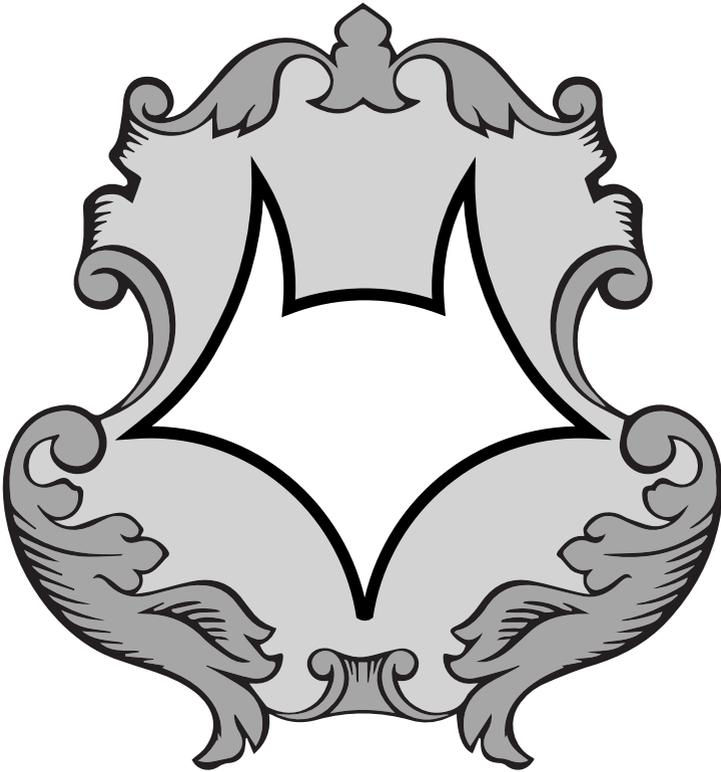


5. Ausgabe, Freitag Abend
Mythodea, im Jahre 15 n.d.E.

fuchs Bote

Unterstützt vom Hammerburg Journal



Befreit die Orks, toetet den Schamanen!
Unterstützt den fuchs Boten

Preis 2 Kupfer



Befreit die Orks!

Einige von den Staemmen der Orks, sowie einigen Bewohnern des Orklagers werden durch den Schamanen Uratrak, der die Macht der Ratio nutzt, kontrolliert. Zusaetzlich gibt es dort einen Blutkristall (etwa kniehoch), der die getoeteten kontrollierten Orks wiederauferstehen laesst. Um die Kontrolle zu brechen muss erst der besagte Schamane getoetet - erkennbar am roten Umhang - und dann der Blutkristall geschleift werden. Ansonsten repariert der Schamane den Stein innerhalb kuerzester Zeit. Erkennbar sind die kontrollierten Orks an ihrem Mal im Gesicht, was jeden Tag vom Schamanen erneuert wird. Nur ein Drittel der kontrollierten Orks stehen hinter ihm, der Rest wuerde lieber seine Freiheit wieder erlangen. Um Orks auf andere Weise zu heilen, muss man sie ins Viertel Viribus Onitis im Banner der Einheit bringen wo Zarrak, der rothaarige Ork im Ring der Heiler wartet. Zusaetzliche Informationen und weitere Erkenntnisse kann man von ihm erhalten. Sollten die Orks wieder ihre Freiheit erlangen, werden sie hoechstwahrscheinlich, um sich zu beweisen mit neuer Motivation wieder an vorderster front in der Schlacht kaempfen.

Kurzmeldungen

Die letzten Briefe der Helden von der Weltenschmiede haben die Ouai aufbewahrt und koennen bei ihnen eingesehen werden.

Damit Rituale moeglich sind, muessen immer die Saeulen an der Ostmauer der Festung zerstoeert sein. Es ist unerlaesslich die Verfehmten daran zu hindern, diese wieder aufzubauen, denn nur so koennen unsere Magier ihre volle Wirksamkeit entfalten.

Die Heereswacht war noch nicht einmal waehrend des Heerzuges in einer Gildenratssitzung.

Even der Barbar wurde bei der Schlacht von Orks gefangen genommen. Er konnte Dank seines Geschicks entfliehen.

Die kontrollierten sind an schwarzen Maelen, welche den koerper hochwandern, erkennbar. Sie koennen desweiteren nicht luegen.

Kokorona-Zecke wird benoetigt, um die Ketten der Festung zu sprengen. Bitte melden bei den Alchemisten der feste der Vielfalt. Zecke nicht anfassen, da absolut aezend.

Tatsachen- und Augenzeugenbericht zum fall der Lederlappen i.A. Cada. Tross-Archivarin

Lederlappen weggewischt - Prinzessin raemt auf.

Die umstrittene Blaskapelle Leuke + die Lederlappen trieben es am gestrigen Tage endgueltig zu weit. Waehrend die bisherigen Belaestigungen und Ungebuehrlichkeiten zu Gunsten der Einigkeit und des Friedens



innerhalb des Trosses geduldet wurden, war das Mass gestern endgueltig ueber-voll:

Mit einer gedungenen Uebermacht uebelsten Gesindels marodierten sie in der kuenst-lergilde und schlugen jeden nieder, dessen sie habhaft wurden. Dabei verkuendeten sie lauthals: „Die einzig wahren kuenstler sind nur die Lederlappen.“ Als waere dies noch nicht genug, zogen sie weiter zu einer Taenzerinnengruppe und verfuhrten an den zierlichen und schutzlosen Damen wie bereits zuvor an der Gilde. Des Weiteren schlugen sie auch den bekannten und all-seits beliebten Barden Piet von Boikenheim auf offener Strasse zusammen. Schluss-endlich konnte ihnen auch der schaendliche Siftmord am grossartigen feuerkuenstler und kuenstlergilden-Meister Cellevan zur Last gelegt werden. Nachdem die Prinzess-in noch vor wenigen Tagen in einer flam-menden Rede die Wichtigkeit von Einheit und Zusammenhalt betonte, hat sie nun wieder einmal den starken Worten grosse Taten folgen lassen und damit das Ver-sprechen eingeloeset, fuer eine radikale und lueckenlose Aufklaerung der Geschehnisse zu sorgen. Die Lederlappen so wie ihre gehauften Komplizen wurden verhaftet, des Hochverrats am heereszug fuer schuldig befunden und nach kriegsrecht zum Tode durch Enthauptung verurteilt. Das Urteil wurde noch an Ort und Stelle vollstreckt. Ein hoch auf die Entschlossenheit der Prinzessin!

Taenzerinnen von Terpsichere berichtet:

Der Angriff der Lederlappen mit Soeld-nern auf das Lager der Terpsichere gescha waerend diese friedlich beim Mittagessen verweilten. Sie sollten alle ausgeraubt und geschaendet werden.

Es gingen viele Dinge zu Bruch (wirk-lich!) und um Haaresbreite waere auch ein Saeugling verletzt worden (wirklich!).

Alle Taenzerinnen wurden verletzt, der Va-ter des Saeuglings wurde getoetet.

Nur die Schaendung konnte durch das tap-ferere und ehrenvolle Eingreifen der Stadt-wache verhindert werden. Die Ermittlungen liefen bis tief in die Nacht.

Da dies bei weitem nicht der einzige Vor-fall der Lederlappen war, wurde fuer alle Beteiligten die Todesstrafe ausgesprochen, welches unterdessen vollstreckt wurde.

Gegendarstellung von Lars Lapralumpen, 3. Bastard Levkes

Die Redaktion hat diesen Text nicht be-arbeitet!

„Wir haben uns zusammen gefunden, um Abschied zu nehmen von Levke, dem bes-ten lappen dieser Welt. Auch Gedenken wir Maus Maus keytelson, Bjoern Bjoern-son, Soeren Soeren-son und fiedelkuss. Unschuldig, wir betonen unschuldig, wurden sie von der Stadtwache, den Barden, den Ohady's und den kuenstlern unschuldig hingerichtet, ohne Prozess. Es war Mord durch die Stadtwache und eine falsche Anklage der Salgenvoegel, eine Dedektey





wurde bereits informiert. Lasst uns Abschied nehmen und ihrer gedenken, lasst uns trinken und ihrer feiern, auf dass ihre Lieder und ihre nicht vorhandene Kunst auf ewig in den Koeppen von euch Nullpen eingebrannt seien.

Gezeichnet

Lars Lapralumpen, 3. Bastard Levkes

P.S.: Als ob Levke ein Gift mischen koennte bzw. eine Frau befriedigen."

Die Geschichte von Sir Valdemar Dannelove

Es war einmal ein Ritter. Er fuehrte eine maechtige Armee an und ueberall wo er aufmarschierte zitterten seine feinde und jubelten seine freunde.

Aber niemand ahnte, dass dieser strahlende Ritter gar nicht so strahlend war. Wir folgten ihm nicht fuer Ruhm und Ere oder gar aus Loyaltaet oder freundschaft. Wir folgten ihm aus Angst. Wir folgten ihm, weil er grausam und gnadenlos war. Niemand widersprach ihm ohne hart bestraft zu werden. Und schon gar nicht verliess man seine Truppe ohne als Deserteur gebrandmarkt und hingerichtet zu werden. Wir folgten ihm, weil wir keine andere Wahl hatten.

Assasinen beim Garten Terras

Vergangene Nacht zur zweiten Stunde wurden meherere Personen von Assasinen neben der Wiese von Terras Garten angegriffen. Die heiler welche schnell und

zahlreich eintrafen hatten grosse Probleme die Wunden zu heilen. Normale Wundverpflegung half nichts.

Sabotageakt auf fourage bei Terra

Vermutlich zur gleichen Zeit wurde die fourage bei Terra versaeucht. Als Alchemisten aus der feste die Wuermer untersuchen wollten, seinen diese jedoch verschwunden.

Feuermelder und -loeschmittel

Im gesammten Tross sind Eimer mit Wasser aufgestellt. Wenn Ihr ein unkontrolliertes Feuer entdeckt, geht zum naechsten Loeschposten und betaeigt als erstes die Pfeiffe drei Mal und ruft laut „feurio“, um die Feuerwehr zu alarmieren. Bedenkt eure einene Sicherheit, bevor ihr selbstaendig mit dem Wassereimer losstuermt.

Gluecksstrahne

Trotz extrem harter Zeiten, in Mitten von krieg und Gemetzel, finden sich immer wieder Momente des Gluecks:

So hat die Gewuerzkraemerin von unbekannter hand einen Talisman in form eines blauen Diamanten erworben, der nun wahre Wunder wirkt. Neben potenter kundschaft, einem Schutz vor der Unbill des Wetters, scheint er ihr gar einen Schutz wider der Gefahren der Nacht eingebracht zu haben, so dass sie mit wohlgefuellter Geldkat-



ze die dunklen Gassen und selbst das Schlachtfeld unbeschadet ueberquerte.

Volk und feuerwehr stehen zusammen

Unterloeschknecht Mauler hat Berichten zu folge einen Angriff mitgefuehrt und die heereswacht tatkraeftig unterstuetzt. Die Zufriedenheit damit war gross. Mindestens drei Adlige sicherten ihm Truppen und weitere Unterstuetzung zu.

Auch jenseits der Schlacht arbeitet die feuerwehr unermuedlich fuer unsere Sicherheit. Allen wird empfohlen, sich einer Inspektion zu unterziehen. Der fuchsbote wurde dabei als vorbildlicher Betrieb gelobt. Die wichtigsten Punkte fuer die Sicherheit:

- Bei feuer sofort zur naechsten Loeschstelle rennen.

- Drei mal lange pfeifen feurio rufen.
- Notausgaenge und feuerwehrzugang sichern.
- Genuegend Abstand zwischen feuer und brennbaren Waren.
- kerzen und Tabakstaengel geschuetzt aufbewahren.

Jasmina probiert..

...Schwertkampf: „Bereits an meinem ersten Tag auf der Mytrasphaera wurde mir klar, dass es hier auch fuerchterlich werden kann. Leider bin ich des Schwertkampfes nicht maechtig und waere bei einem Angriff wehrlos. Um mich selber schuetzen zu koennen, wollte ich daher einen kurs bei der

Waffengilde besuchen. Nach drei Anlaeuften habe ich dann auch endlich die Moeglichkeit bekommen, dort eine Ausbildung zu machen. Trotz der langen Wartezeit, hat es sich schliesslich sehr gelohnt. Die Bewegungen waren noch ungewohnt und das Schwert lag noch etwas unbeholfen in meinen haenden, doch durch die einfuehlsamen Lehrer fuehlte ich mich schneller sicherer. Das nette Heussere der Gildenmitglieder trug ebenfalls zu meiner zunehmenden freude am Schwertkampf bei. Moege ich die Tapferkeit dazu nie aufbringen muessen. Doch falls dies trotzdem der fall sein sollte, so fuehle ich mich nun besser vorbereitet.“

Gossengefluester

Als Medica zu heilerzwecken auf dem Schlachtfeld unterwegs waren, konnten verschiedene Dinge gehoert und beobachtet werden. Von verschiedener Seite war das Geruecht zu hoeren, dass der hohe Rat beschlossen habe, alle Orks hinrichten zu lassen, da sie fuer die feindesseite gekaempft hatten?

Augenzeugen berichten, dass das Schwarze Eis ungehindert zu den Eisernen durch das Tor einmarschieren konnten und dabei erst ab der dritten Zeltreihe bemerkt wurden.

Unsesicherte Quellen berichten die Knochenkoenigin und die Nyome wurden gesehen.



Der feind nahm vereinzelt verletzte Kämpfer in Gefangenschaft. Beobachtet wurde, dass diese tapferen Kämpfer nach längerer Zeit wieder frei gelassen wurden und gegen unsere Reihen antraten. Nachdem sie unsererseits zu Fall gebracht wurden, waren sie total verwirrt und litten unter Amnesie. Ihre Körper uebersaecht mit zahllosen grob geflickten Wunden und gekennzeichnet mit einer Ziffer. Im Interview mit einem Opfer konnte erfahren werden, dass er sich (wie auch die Anderen) an nichts erinnert. Er moechte nur baldigst fuer die Stadt eine Mauer bauen. Warum, das wisse er nicht, nur dass Ordnung herrschen muesse. Rakh-Rakh, Rakh-Rakh

Gezeichnet

Medica Mellisande Pandora

Bekanntmachung

Die Magiersgilde der freien Staedte Mythodeas gibt hiermit bekannt, dass sie kein Mitglied namens „Vigil der Vorsichtige“, fuehrt, noch ihr eine „Magiersgilde Portio Armatiass“, bekannt ist und empfiehlt daher, den in Umlauf befindlichen Aufrufen dieser ihr unbekanntem Person keinesfalls folge zu leisten.

THE EXPLORER

needs

YOU



to help bring down the

FORTRESS

Are you new to Mythodea? Do you want to help defeat the Forsaken and take back the Worldforge? But you are not a fighter? Fear not! Look for The Explorer in the Explorer's Camp and find out how YOU can help win the war!



Anzeigen

freiheitskaempfer gesucht!

Seid Ihr bereit einen unterdrueckten Landstrich von der Tyrannei zu befreien?

haltet euch bereit, am Samstag zur
fuenften Stunde.

fuer das Land, fuer Mythodea.

Handelshaus Kuerbis

Wir verkaufen:

Verbaende, Mundschuetze und vieles mehr.
Zudem bieten wir auch Schreibarbeiten an!

Zu finden:

Im Entdeckerlager bei den freidenkern

Elfen-Untermaesche-Versteigerung mit Elfen-Strip-Show

Samstag 30 Augenblicke nach der achten
Abendstunde in der freyenmark

Suche Wachpersonal

Gute Bezahlung, Krankenversicherung,
Praemien und aktiv werden garantiert.
Arbeitszeiten von 20 Uhr bis 0 Uhr.
Taegliche Musterung um 15 und 17 Uhr.

Melden bei Nordwin Olavson
im Casino Bakash

Veranstaltungen freitag

zu spaeter Stunde

Zwiebelgeschmack und weitere Musiker
auf der Buehne beim Roten Stern!

Veranstaltungen Samstag

Saukler Wettbewerb

Am Samstag laedt der Stern und die
kuenstlergilde zum Saukler Wettbewerb ein.

Spaeter spielen noch einmal alle Musiker
Mythodeas auf der Buehne auf und laden
alle feierwuetigen ein.

Taeglich

Die kuenstlergilde bietet jeden Tag Un-
terricht an:

Trommeln, 15:30, bei Orkan in der Krabbe
Bauchtanz, 16:30, bei Amarena im Lager
der kuenstlergilde

Info durch Amarena, kuenstlergilde (ganz
hinten, grosses farbiges Zelt)

Bote, Berichterstatter und Verteiler

Die Redaktion des fuchs Boten sucht
dringend weitere Boten, Berichterstatter,
und Verkaeufer in den Lagern.

Meldet euch beim Zeitungs kontor
oder bei der Arbeitsvermittlerey



Worte der Redaktion

Auf die Relevanz und Korrektheit des Inhalts legt die Redaktion des Fuchs Boten natuerlich hoechsten Wert. Es besteht jedoch keinerlei Garantie, dass Inhalte auch veroeffentlicht werden. Ausserdem koennen wir leider keine Verantwortung fuer das Gedruckte uebernehmen. Diskret weisen wir auf unser Vorrecht hin, jeglichen Inhalt redaktionell bearbeiten zu duerfen.

herausgegeben von kusun dem fuchs
In Zusammenarbeit mit Tyron vom
hammerburg Journal
Schrift vom kalligrafen Lothar
Gestaltung und Druck durch Grimmir
Vertrieb unter der Leitung von Martin
Reporter und Verkaeuser Mariella
Reporter und Verkaeuser Marino

Unser Dank geht an die Heeresboten,
die Boten Silde, die Traeger der Worte,
sowie an alle Leser dieser Zeilen.

Verborgene Schatze

Die Feuerwehr bedankt sich beim Fuchs Boten fuer die vorbildliche Sicherheit und Fuehrung des Betriebes.

Wetterprophезiehung

Die Aussichten fuer morgen:

Das Wetter von morgen ist aehnlich wie heute. Heris Gruesse werden voraussichtlich etwas weniger intensiv ausfallen.

Morgens ist es angenehm warm. Nach dem Mittag kuehlt es etwas ab. Heris und Aqua werden Gruesse schicken.

Vorhersage des Tages

Der Ring von Edelbert Emmerus, einer der Helden der Weltenschmiede, ist aufgetaucht. Ebenso wie dieser Ring, soll das Artefakt konstruiert werden. Noch ist wenig bekannt, doch ein Lied wird gebraucht. Grosse Hoffnungen knuepfen sich an dieses Artefakt.